

Pressemitteilung

Nr. 114/2021

Potsdam, 10. Juni 2021

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: www.mwfk.brandenburg.de
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

25.000 Euro für Geschichts-Bahnhof Seelow

Kulturministerium unterstützt Ausstellungsprojekt des Geschichts- und Heimatvereins Gusow-Platkow mit Lottomitteln

Das Kulturministerium unterstützt den Geschichts- und Heimatverein Gusow-Platkow e.V. (Landkreis Märkisch-Oderland) mit **25.000 Euro aus Lottomitteln** des Landes Brandenburg für ein Ausstellungsprojekt im 'Geschichts-Bahnhof Seelow'. Geplant ist eine Ausstellung über den Alltag in der Oderregion zwischen 1930 und 1960. Kulturministerin **Manja Schüle**: *„Was für ein interessantes Konzept! Geschichte von der Vor- bis zur Nachkriegszeit wird im 'O-Ton' aus verschiedenen Blickwinkeln erzählt. Aus der Vielfalt der Erfahrungen und Wahrnehmungen entwickelt sich so ein sehr lebendiges Bild von regionaler Geschichte. Auf diese Weise entsteht im ehemaligen Seelower Bahnhofsgebäude ein neu- und einzigartiges Heimatmuseum. Das Ausstellungsprojekt leistet nicht nur einen maßgeblichen Beitrag zur historisch-politischen und kulturellen Bildung sowie zur Stärkung der regionalen Identität, sondern auch zum Kulturtourismus im Land. So sind die Lottomittel bestens angelegtes Geld.“*

Die Ausstellung im **Geschichts-Bahnhof Seelow** soll die Geschichte(n) der Vor-, Kriegs- und Nachkriegsjahre aus Sicht der Menschen in der Oderregion anhand von Originalzeugnissen und Erlebnisberichten erzählen. Gegenüber dem etablierten Gedenken an die Schlacht um die Seelower Höhen im April 1945 nimmt die Ausstellung einen Perspektivwechsel vor: Es soll eine 'Geschichtswerkstatt' entstehen, in der die Schicksale unterschiedlicher Gruppen dokumentiert werden: Einheimische, Zwangsarbeiter, Flüchtlinge, Soldaten. Der Schwerpunkt liegt auf der Darstellung des Alltagslebens in der Region zwischen 1930 und 1960 – basierend auf Erfahrungen von NS-Regime, Krieg, Flucht, Wiederaufbau und Sozialismus.

Der 2004 gegründete **Geschichts- und Heimatverein Gusow-Platkow e.V.** ist Kooperationspartner des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum bei der Ausbildung ehrenamtlicher Bodendenkmalpfleger*innen sowie Mitglied im Tourismusverein Neuhardenberger Land. Das Empfangsgebäude des Bahnhofs Seelow wurde 1877 eröffnet. Im Jahr 2015 hat die Stadt Seelow das von der Deutschen Bahn nicht mehr genutzte Haus erworben und dem Geschichts- und Heimatverein Gusow-Platkow e.V. zu Ausstellungszwecken zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen: <https://www.museumplatkow.de/index.php>